

Karnevalsreise in den Dschungel

Am kommenden Samstag starten die Obersuhler in ihre 55. Kampagne



Der OCV lädt in diesem Jahr zum Karneval ein, mit neuer Licht- und Tontechnik in den Dschungel.

© Foto: Privat/NH

Obersuhl – Auf geht es in den Dschungel und in die 55. Kampagne beim Obersuhler Carnival Verein, wenn es am kommenden Samstag heißt: „Welcome to the Jungle“. Wild, bunt, schräg, ausgelassen – im närrischen Dschungel von Obersuhl wird definitiv von allem und für alle etwas dabei sein, so der OCV in seiner Karnevalsankündigung. Das närrische Ökosystem hat wohl vieles vom Realen. Die OCV-Akteure bringen ihre ganz eigene Vielfalt auf die Bühne. Das Publikum darf sich wieder auf ein ausgefeiltes Programm freuen. Und keine Frage, die Latte liegt hoch. Die hat der OCV selbst so hochgelegt, was das eingefleischte Narrenpublikum längst weiß.

Für ihren auch in dieser Kampagne wieder ehrgeizigen Programmarmarathon stehen Elferat, Tänzer, Musiker, Sprecher, die Großen und Kleinen, die alten Hasen und der Nachwuchs in den Startlöchern und warten darauf, dass sich der erste Vorhang für sie im Bürgerhaus von Obersuhl hebt.

Wenn dann alle in den Dschungel eintauchen, wird es temperamentvoll – ein Mix aus flotten Sprüchen, spritzigen Gesangstexte und hinreißenden Tanz- und Musikeinlagen.

Bei der diesjährigen Kampagne sind auch zwei Rückkehrer wieder mit auf der Bühne: die „Blue Man Group“ und die Tänzer von „Camouflage“.

Apropos Bühne - oder genauer Akustik und Ausleuchtung. Die sind im Bürgerhaus alles andere als optimal. „Der Karnevalsverein war im letzten Jahr in Eigenregie in die Bütt gegangen und hat technischen Umbauten gestemmt, weil die Gemeinde keine Haushaltsmittel freimachen konnte“, heißt es vom OCV in einer Mitteilung.

Nach der fachlichen Bewertung durch einen Statiker wurden mehrere Eisenträger in die Decke eingesetzt und daran vier Flugpunkte angebracht. An diesen Ösen werden Traversen mit Licht- und Tontechnik aufgehängt. Optisch hat der Umbau einen Vorteil, denn die gesamte Technik ist unter der Decke verbaut.

Die bauliche Veränderung war nur möglich, weil ein örtlicher Unternehmer das Vorhaben als Sponsor mitfinanziert hat. „Der Umbau ist keineswegs nur aus Spaß geschehen“, untermauert der OCV-Vereinsvorstand mit konkreten Fakten. Die bestehende alte Anlage mit fünf in die Decke eingelassenen Lampen hielt keinerlei Sicherheitsanforderungen mehr stand, verfügte über veraltete Leuchtmittel und war größtenteils kaputt. Unter diesen Gegebenheiten hatte der OCV bisher alles getan, was möglich ist, um den Saal bestmöglich auszuleuchten.

Alles in allem wurde mit der ersten Maßnahme der Bürgersaal bereits derart verjüngt, dass künftig einmal professionelle Licht- und Tontechnik an der Decke angebracht werden kann. Die ist derzeit noch bei einem Eventausstatter für den Karneval geliehen. Doch auch damit sind die Karnevalisten glücklich, dass sie in dieser Kampagne endlich ins rechte Licht gerückt werden können und die Akustik für Darsteller und das närrische Völkchen im Saal gleichermaßen gut ist. Davon profitieren natürlich auch die Weiberfastnacht und der Kinderkarneval.

Weitere Karnevalstermine in Obersuhl sind die folgenden: Am Samstag, 15. Februar, findet die zweite OCV-Sitzung statt, am Donnerstag, 27. Februar, ist Weiberfastnacht. Am Samstag, 1. März, wird Kinderkarneval gefeiert.

RED/CDG